

Brite lässt Eule-Orgel glühen

Konzertreihe: Auftakt zum Döbelner Orgelsommer

Der Vorteil von Konzertreihen wie dem traditionellen „Döbelner Orgelsommer“ liegt auf der Hand: Die Musikinteressierten können in erstaunlich kurzer Zeit - innerhalb von gut neun Wochen finden an der Eule-Orgel der Nicolaikirche sechs Konzerte statt - eine ganze Reihe unterschiedlicher musikalische Handschriften kennenlernen und vergleichen. Jüngster Gast und zweifellos einer der spannendsten in dieser Saison war der aus Oxford stammende Brite Robert Smith, der mittlerweile in York Organist ist und dessen künstlerische Biografie schon jetzt beeindruckend lang ist - spielte er doch einst gar zu Ehren des Thronjubiläums der Queen.

Smith präsentierte sich in Döbeln mit einem Programm von Musik aus England, Deutschland und Frankreich - wobei die Werke von Komponisten der Insel im Vordergrund standen. Das sind beispielsweise die technisch vertrackten und dynamisch ausschweifenden Kompositionen von Herbert Howells, aus dessen „Six Pieces for Organ“ Smith drei unterschiedliche Werke auswählte, an denen er die klanglichen Möglichkeiten des romantischen Instruments genussvoll auskostete.

Zentralwerk des Abends aber war die Musik eines 20-Jährigen. Schon auf einer früheren CD präsentierte Smith eine Komposition von Bertie Baigent. Ins aktuelle Konzertprogramm hat er nun ein neues Stück des jungen Briten aufgenommen, das in Döbeln sogar uraufgeführt wird, weil die aktuelle Konzerttournee hier ihre Premiere erlebt. „proud rock/bright sky“ heißt das frische Stück etwas rätselhaft, musikalisch spielt es mit Klangflächen, über denen kleinste Melodiefetzen Kontraste bilden. Das ist recht hübsch anzuhören, und den Zuschauern auf der Empore wird sogar etwas fürs Auge geboten, denn Smith nutzt für die Klangflächen Gewichte, die auf die Tasten gelegt werden.

Nach Edward Elgars Dauerbrenner „Nimrod“ gibt's zum Abschluss einen kecken Gang durch die Musikgeschichte. In Noel Rawsthorne „Hornpipe Humoresque“ ist nämlich ganz im Sinne des britischen Humors eine Armada von Zitaten berühmter Komponisten versteckt, deren Entschlüsselung dem begeisterten Publikum sichtlich Freude bereitet.